



PEGASUS

Nachwuchsnetzwerk für
Mobilitäts- und Verkehrsforschung



Programm der zweiten Jahrestagung

Mobilitätsforschung in einer
Welt in Bewegung

07. und 08.10.2011

TU Braunschweig

Institut für Sozialwissenschaften

Die Tagung wird unterstützt durch:



Freitag, 07.10.2011

----- ab 11:30 Uhr Anmeldung -----

12:00 Uhr: Begrüßung und Einführung

Uwe BÖHME, TU Berlin;
Julia SCHUPPAN, UFZ, Leipzig;
Sven SIKATZKI und Stefan KUNDOLF, TU Braunschweig

■ **Themenblock 1: Mobilität und Teilhabe**

13:00 Uhr: Flexibilisierung des ÖPNV durch ein umlagefinanziertes Bürgerticket

Gregor WALUGA, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH

13:45 Uhr: Die Rolle der modernen Mitfahrvermittlung für das (studentische) Mobilitätsverhalten

Max Justus KLÖPPINGER, Universität Trier

----- 14:30 Uhr Kaffeepause -----

15:00 Uhr ■ Mobilitätscafés

Zukunftsthemen interdisziplinärer Mobilitätsforschung

Robert SCHÖNDUWE, InnoZ, Berlin; Thomas KLINGER, Goethe-Universität Frankfurt/Main

Chancen, Grenzen und Dynamiken des nachhaltigen Wandels in der deutschen und französischen Automobilindustrie

Julia HILDERMEIER, Wissenschaftszentrum Berlin

(Un)safe at Any Speed? Verkehrssicherheit aus interdisziplinärer Perspektive

Sven SIKATZKI, TU Braunschweig

----- 16:30 Uhr Kaffeepause -----

17:00 Uhr: Strategieworkshop „Zukunft des Netzwerks“

Maïke PUHE und Sarah MEYER (ITAS),
David HEIMANN (EIFER), Anja PETERS (Fraunhofer ISI)

----- 19:30 Uhr gemeinsames Abendprogramm -----

Samstag, 08.10.2011

9:15 Uhr: Ergebnisdiskussion Strategie-Workshop "Zukunft des Netzwerks"

Maïke PUHE und Sarah MEYER (ITAS),
David HEIMANN (EIFER), Anja PETERS (Fraunhofer ISI)

----- 10:00 Uhr Kaffeepause -----

■ **Themenblock 2: Verkehr und Raum**

10:15 Uhr: The Spatial and Cognitive Implications of Urban Mobility Interventions

Carissa CHAMPLIN, Integrierte Verkehrsplanung, TU Berlin

11:00 Uhr: Multilokale Lebensweisen und Raumstruktur

Till BRAUKMANN, Stadt- u Regionalplanung, Uni Kassel

----- 11:45 Uhr Mittagspause am Schloss -----

13:15 Uhr ■ Postersession

Einsatzmöglichkeiten für Elektromobile und multimodale Verkehrsformen in privaten Haushalten

Franziska DOMBROWSKI, UFZ, Leipzig

Transporting Mega-Events To Sustainability - Analysing mobility management at 2010 Football World Cup in South Africa

Acácia MALHADO, Human Geography, Universität Tübingen

Verkehrsverhalten und Mobilitätsmuster von Familien im ländlichen Raum

Melanie HERGET, Integrierte Verkehrsplanung, TU Berlin

■ **Themenblock 3: Ideen für nachhaltigen Verkehr**

14:15 Uhr: Das Elektro-Rad als neues Verkehrsmittel

Jessica LE BRIS, Geografisches Institut, Universität Tübingen

15:00 Uhr: Erschafft das Smartphone neuartige Mobilitätsdienste?

Benno BOCK, InnoZ, Berlin

----- 15:45 Uhr Kaffeepause -----

16:00 Uhr: Ergebnispräsentation der Mobilitätscafés und der „Zukunft des Netzwerks“

----- 17:00 Uhr Veranstaltungsende -----

Anmeldung

Anmeldung bitte bis zum 30.09.2011 bei Sven SIKATZKI:
s.sikatzki@tu-braunschweig.de

Die Teilnahme an der Jahrestagung ist kostenlos. Die Kosten für Kaffee, Kekse und ggf. Grillgut werden vor Ort per Umlage auf alle Teilnehmer verteilt (pro Person ca. 10€).

Veranstaltungsort

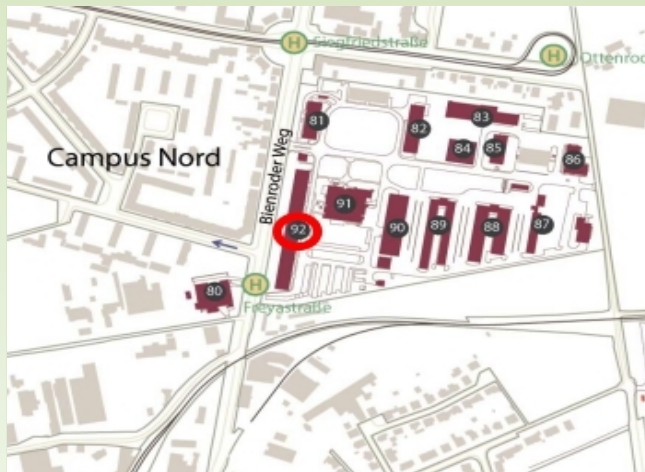
Institut für Sozialwissenschaften

Campus Nord

Bienroder Weg 97

38106 Braunschweig

www.tu-braunschweig.de/isw/service



Anfahrt via PKW: A2 Abfahrt Hansestrasse, nach ca. 2 km rechts abbiegen in die Hamburger Strasse, nach dem Stadion erste Kreuzung links in die Siegfriedstraße einbiegen, an der letzten Kreuzung rechts abbiegen in den Bienroder Weg.

Anfahrt via ÖPNV: Vom Hauptbahnhof mit dem Bus 436 (Richtung Flughafen) bis Haltestelle Freyastraße.

Oder: Vom Hauptbahnhof Bus Nr. M 19 (Ringbus) bis Haltestelle Jasperallee, dort umsteigen in Bus Nr. M16 (Richtung Kralenriede)/436 bis Freyastraße.

Auskunft: <http://www.braunschweiger-verkehrs-ag.de>

Übernachtungsmöglichkeiten

Hinweis: Für Anfragen zu Konditionen der nachfolgenden Hotels sowie weitere Übernachtungsangebote bitte wendet Euch an Sven SIKATZKI (s.sikatzki@tu-braunschweig.de)

Balladins Superior Hotel Braunschweig

Hauptstraße 48b, 38110 Braunschweig

Fahrzeit zum Tagungsort: ca. 30 Minuten mit ÖPNV

City-Hotel Braunschweig

Friedrich-Wilhelm-Str. 26-29, 38100 Braunschweig.

Fahrzeit zum Tagungsort: ca. 15 Minuten mit ÖPNV

Frühlings-Hotel

Bankplatz 7, 38100 Braunschweig.

Fahrzeit zum Tagungsort: ca. 20 Minuten mit ÖPNV

Hotel Deutsches Haus

Rufhäutchenplatz 1, 38100 Braunschweig.

Fahrzeit zum Tagungsort: ca. 15 Minuten mit ÖPNV

Hotel an der Stadthalle

Leonhardstraße 21, 38102 Braunschweig

Fahrzeit zum Tagungsort: ca. 15 Minuten mit ÖPNV

Landhaus Seela

Messeweg 41, 38104 Braunschweig

Fahrzeit zum Tagungsort: ca. 30 Minuten mit ÖPNV

Stadthotel Magnitor

Am Magnitor 1, 38100 Braunschweig

Fahrzeit zum Tagungsort: ca. 20 Minuten mit ÖPNV

Ansprechpartner

Julia SCHUPPAN, julia.schuppan@ufz.de

Uwe BÖHME, uwe.boehme@tu-berlin.de

Sven SIKATZKI, s.sikatzki@tu-braunschweig.de

Stefan KUNDOLF, s.kundolf@tu-braunschweig.de

www.tu-braunschweig.de/innenpolitik/aktuelles/pegasustagung2011

Mobilitätsforschung in einer Welt in Bewegung

2. Jahrestagung des Pegasus-Nachwuchsnetzwerkes für Mobilitäts- und Verkehrsforschung

07.-08. Oktober 2011

Institut für Sozialwissenschaften, TU Braunschweig

Eine Welt in Bewegung – das ist mehr als Alltagsverkehr, Dienst- und Urlaubsreisen ins Ausland und weltweiter Warenhandel. Damit gleichermaßen verbunden sind veränderte Rahmenbedingungen und Schlagwörter wie demografischer Wandel, Regionalisierung und Globalisierung, Generationengerechtigkeit, Lebensstilwandel, Energieverknappung, Klimawandel oder auch nachhaltige (Antriebs-) Technologien.

Mobilitätsforschung in dieser **bewegten Welt** setzt hier an und versucht, komplexe Zusammenhänge aufzuzeigen, Wechselbeziehungen zu beschreiben und Auswirkungen auf die Gestaltung von Mobilität und Verkehr in einem fachübergreifenden Dialog zu identifizieren sowie erste Antworten und Lösungsansätze zu finden.

Den Blick auf eine „Welt in Bewegung“ möchten wir auch auf unserer zweiten Jahrestagung aus vielen Perspektiven vertiefen und schärfen.

Pegasus-Nachwuchsnetzwerk für Mobilitäts- und Verkehrsforschung – die Idee

Erfahrungen austauschen – dafür gründeten wir „Pegasus“, ein Nachwuchsnetzwerk für Mobilitäts- und Verkehrsforschung. Diese Initiative versteht sich als eine interdisziplinäre und nachwuchsorientierte Austauschplattform für Mobilitäts- und Verkehrsforschung. Angesprochen sind Promovierende, Post-Docs, Projektmitarbeiter und fortgeschrittene Studierende sowie Planer und Praktiker. Voraussetzungen zum Mitmachen bestehen nicht – vielmehr geht es uns um einen themen-übergreifenden, konstruktiven und experimentellen Austausch in freundschaftlicher Atmosphäre.